

DIE ILLUSTRATORIN MIT DEM ZAUBERKASTEN

1. Welches Wort wird gesucht?

Welches Wort gehört in die Lücke? Als Hilfe steht hinter der Lücke eine Erklärung des gesuchten Wortes. Setzt ein.

Ein Künstler braucht vor allem zwei Eigenschaften: (1)_____ (die Begeisterung) für seine Arbeit und (2)_____ (die Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln). Wenn er dann in seinem (3)_____ (der Ort, an dem Künstler arbeiten) sitzt und nachdenkt, kann alles Mögliche eine (4)_____ (eine plötzliche Idee) sein. Das (5)_____ (das in eine Form Bringen) dieser Idee zu einem festen Gegenstand macht ihm besonders Spaß. Jeder Künstler hat seinen eigenen (6)_____ (die typische und persönliche Art, wie man etwas macht), an dem man ihn erkennen kann.

- a) Inspiration
- b) Atelier
- c) Leidenschaft
- d) Kreativität
- e) Stil
- f) Gestalten

2. Was ist zu sehen?

Schaut euch das Video einmal an. Achtet genau darauf, was passiert. Wählt die richtigen Antworten aus. Es können mehrere Antworten richtig sein.

1. Was macht Sarah Illenberger, die Frau aus dem Video, beruflich?

- a) Sie kocht.
- b) Sie verkauft Obst und Gemüse.
- c) Sie macht Fotos und Bilder.
- d) Sie schneidet Holz in einer Werkstatt.

2. Was kommt im Video vor?

- a) eine Figur, die in einem Museum steht
- b) Bilder auf der ersten Seite einer Zeitschrift
- c) das geschmückte Schaufenster eines Geschäfts

3. Was sieht man auf den Bildern im Video?

- a) Menschen, die malen
- b) verschiedene Gegenstände aus Lebensmitteln oder anderem Material
- c) gemalte Landschaften

Video-Thema

Begleitmaterialien

4. Bei welchen Tätigkeiten ist Sarah Illenberger zu sehen?

- a) Sie kauft ein.
- b) Sie spricht in ihrem Büro mit einer Frau.
- c) Sie bastelt.
- d) Sie fotografiert Menschen auf der Straße.
- e) Sie betrachtet eine große Holzfigur.
- f) Sie erstellt am Computer eine Grafik.

3. Was sagt Sarah Illenberger?

Schaut euch das Video ein zweites Mal an und hört diesmal genau hin. Was sagt Sarah Illenberger? Kreuzt die richtigen Sätze an.

- a) Sie arbeitet besonders gern mit Obst und Gemüse.
- b) Sie mag die Farben von Früchten.
- c) Als Kind hat sie noch nicht so gerne gebastelt.
- d) Ihr Vater war Fotograf.
- e) Sie hat jetzt denselben Beruf, den ihre Mutter früher hatte.
- f) Ihr gefällt es besser, Sachen mit der Hand herzustellen, als sie am Computer zu gestalten.
- g) Ihre Karriere begann direkt mit einem Riesenerfolg.
- h) Sie ist schon einmal entlassen worden.

4. Genitiv? Dativ? Akkusativ?

In welchem Fall müssen die Wörter in den Klammern stehen? Schreibt die richtige Form in die Lücken.

- 1. Illenberger arbeitet gerne mit _____ (das Material), das sie im Alltag findet.
- 2. Ihre Arbeit ist wichtiger Teil _____ (ihr Leben).
- 3. Ihr Interesse gilt _____ (ungewöhnliche Themen).
- 4. Am liebsten arbeitet sie in _____ (ihr Atelier).
- 5. Sie kauft unweit _____ (ihr Büro) ihre Materialien ein.
- 6. Ihre Leidenschaft für Lebensmittel liegt an _____ (ihre Kindheit).
- 7. Viele internationale Kunden buchen _____ (die Illustratorin) für Projekte.

5. Was bedeuten die Wörter?

In der gesprochenen Sprache kürzt man Wörter oft ab oder zieht zwei Wörter zusammen. Wie lauten die markierten Wörter von den Sätzen aus dem Video? Schreibt sie vollständig in die Klammern dahinter.

Beispiel:

Er meinte, dass meine Mappe *wie* 'n (wie ein) Zauberkasten aussieht

1. Obst *hat's* (_____) mir, glaube ich, schon seit langem irgendwie angetan.
2. Und dass man auch immer wieder *so* 'n (_____) Überraschungsmoment hat.
3. Meine Leidenschaft *fürs* (_____) Basteln hat wahrscheinlich schon in meiner Kindheit angefangen.
4. So *gab's* (_____) genügend Zeit und Raum, um mit dem vorhandenen Material irgendwie zu basteln.
5. Und lustigerweise hatte mein Vater 'n (_____) Restaurant.
6. Deswegen, glaube ich, habe ich immer noch *so* 'n (_____) Bezug zu Lebensmitteln.
7. Ich hab in 'ner (_____) Designagentur gearbeitet
8. Meine Aufgabe war es, *so* 'n (_____) Re-Design für *so* 'n (_____) Opernmagazin zu machen.

*Autoren: Kirstin Schumann/Benjamin Wirtz
Redaktion: Suzanne Cords*